



Herzlich Willkommen ...

Klettern, Burgen erobern, Waldtiere entdecken und auch selbst kreativ werden: Das alles und noch viel mehr bieten kurzweilige Familienwanderungen und interaktive Kindererlebniswege der Naturregion. Für kleine Abenteurer, Naturforscher und Künstler, die beim Wandern mehr erleben wollen.

Strecke machen: Mit dem Fahrrad an der Sieg lang, ohne große Steigungen und fern vom Straßenverkehr – auf dem über 60 km langen, familienfreundlichen Radweg Sieg.

Action zu Land, zu Wasser und in der Luft: Die Naturregion bietet jede Menge Herausforderungen. Wasserratten können hier mit dem Kanu durch die Sieg gleiten, Ruder- und Tretbootfahren oder aber an ausgewiesenen Stellen in der Sieg schwimmen. Tierfreunde verbringen ihre Zeit mit Lamatrekking, einer Alpakawanderung oder im Tierpark. Abenteurer suchen das Gleichgewicht im Kletterwald. Und auch wenn das Wetter mal nicht mitspielt, muss es nicht langweilig werden. Hallenbäder und Indoor-Spielplätze sorgen für Bewegung, Spaß und Entspannung. Hier ist für jeden etwas dabei!



- 1 Kindererlebnisweg Blankenberg (2,5 km) auf dem Burgweg (5,8 km)
- 2 Fotosafari auf dem Wildwiesenweg (5,6 km)
- 3 Kiki Erlebnis-Lehrpfad (2 km)
- 4 Bienen- und Waldlehrpfad (1,5 km / 3,5 km)
- 5 Kunstaktionen auf dem Künstlerweg (5,8 km / 3 km)
- 6 Audioführung Burgruine Windeck (Dauer 10 Min.) auf dem Mäanderweg (8,1 km)
- 7 Räuberweg (4,6 km)
- 8 Eichhörnchenweg (2,9 km)
- 9 Auenlandweg (3 km) Spazierweg mit holzschnitzten Fabelwesen



Kinderwanderweg
Auf den Spuren des Stadtlöwen
Startpunkt Bahnhof Hennef



Radweg Sieg
Länge: 64 km, Niederkassel-Mondorf bis Bhf. Rosbach
Startpunkte: an allen Bahnhöfen der Naturregion Sieg von Siegburg bis Rosbach
Höhenmeter: Anstieg 220 m, Abstieg 120 m

Rundweg Siegburg – Bergheim – Siegburg
Länge: 28 km
Start / Ziel: Bhf. Siegburg

Etappe 1 Siegburg – Stadt Blankenberg
Länge: 17 km
Start: Bhf. Siegburg
Ziel: Bhf. Stadt Blankenberg

Etappe 2 Stadt Blankenberg – Eitorf
Länge: 12 km
Start: Bhf. Stadt Blankenberg
Ziel: Bhf. Eitorf

Etappe 3 Eitorf – Schladeren
Länge: 27 km
Start: Bhf. Eitorf
Ziel: Bhf. Schladeren



SCHWIMMBÄDER
Aggua, Troisdorf, www.aggua.de
Gesundheits- und Erlebnispark Oktopus, Siegburg www.oktopus-siegburg.de
Hermann-Weber-Bad, Eitorf, www.freizeitbad-eitorf.de
Hallenbad Dattenfeld, Bergische Str. 21, Windeck-Dattenfeld
Freibad Rosbach, Windeck-Rosbach, www.freibad-windeck.de
Waldschwimmbad Thalhausermühle, Tahlhauser Straße, Hamm (Sieg)
Siegtalbad, Wissen, www.siegtalbad.de
Freibad Dickendorf, Talstraße 33, Gebhardshain-Dickendorf
Freizeitbad Molzberg, Kirchen, www.freizeitbad-molzberg.com
Naturfreibad Schinderweier, Mundersbach, www.schinderweier.de



BOOT- / KANUFAHREN
Bootsverleih Herchen, In der Au 7, Windeck-Herchen
Kanufahren auf der Sieg, www.naturregion-sieg.de



KLETTERN
Kletterhalle CityFit, Troisdorf, www.cityfit-vertikal.de
Kletterwald Hennef, www.kletterwald-hennef.de
Boulderlounge Linie 9, Scheuerfeld, www.linie-9.de



MINIGOLF
Minigolf Troisdorf, www.minigolftroisdorf.de
Minigolf im Kurpark, Kurhausstraße 24A, Hennef
Minigolf Herchen, In der Au 7, Windeck-Herchen
Minigolf im Imhäuser Tal, Am Forellenteich 1, Kirchen



SKATEN
Skatepark Siegburg, Luisenstraße, Siegburg
Tempoair Skatepark Hennef, Fritz-Jacobi-Straße, Hennef
Skaterbowl & Basketball-Anlage Eitorf, Siegauenplatz (nördlich des Bahnhofs), Eitorf
Erlebnishügellandschaft Eitorf, Am Eichelkamp (zwischen Hermann-Weber-Bad und Siegtal-Gymnasium), Eitorf
Skate-Anlage, Stadionstraße 37, Wissen



MOUNTAINBIKE
Trailacademy, Windeck-Schladeren, www.trailacademy.de



ERLEBNISSE MIT TIEREN
Finkenhof, Hennef, www.finkenhof.net
Alpakas des Westens, Windeck-Kohlberg, www.alpakas-des-westens.de
Casa de la Lama, Wissen-Katzwinkel, www.lama-urlaub.de
Hof Erlenbruch, Friesenhagen, www.hof-erlenbruch.de
Tierpark Niederfischbach, www.tierpark-niederfischbach.de



PANARBORA – BAUMWIPFELPFAD
Naturerlebnispark Waldbrol, www.panarbora.de



BURGEN
Burg Wissem, Burgallee 1, Troisdorf
Burganlage Blankenberg, Burg 1, Stadt Blankenberg
Burg Windeck, An der Burgruine, Windeck-Schladeren
Freusburg, Burgstraße 46, Kirchen, www.freusburg.jugendherberge.de



INDOORAKTIVITÄTEN
Soccer Dome, Troisdorf-Spich, www.rheinlandsoccer.de
Bowling Arena, Troisdorf-Spich, www.bowling-arena-spich.de
Sprungraum, Troisdorf-Spich, www.sprungraum.de
Kino Cineplex, Siegburg, www.cineplex.de/programm/siegburg
Escape Rooms, Siegburg (ab 8 Jahren), www.maasterminds.de
Bowling-Center, Kirchen, www.kugellager-kirchen.de
Kinder-Spielparadies Flippolino, Kirchen, www.flippolino.de



PARKS
Spielplatz am Michaelsberg, Bergstraße, Siegburg
Kurpark Hennef, Kurhausstraße 24A, Hennef
Mehrgenerationenspielplatz, Siegburg Eitorf, zwischen Brückenstraße / Schulzentrum, Sieg und Siegtalstraße
Kurpark Herchen, In der Au 4, Windeck-Herchen
Mehrgenerationenpark Steinbuschanlage, Steinbuschstraße, Wissen



MUSEEN
Fischereimuseum Bergheim, Nachtigallenweg 39, Troisdorf, (nur am WE geöffnet), www.fischereimuseum-bergheim.de
Kulturhaus Siegburg, Stadtbibliothek, www.stadtbibliothek-siegburg.de & Stadtmuseum, www.stadtmuseum-siegburg.de
Wissenshaus der Wanderfische, Wahnbachalstraße 13 a, 53721 Siegburg
Museumsdorf Altwindeck, Im Thal Windeck 17, Windeck, (nur am WE geöffnet) www.heimatmuseum-windeck.de



GRUBENWELT
Grube Silberhardt, Windeck-Öttershagen, www.grube-silberhardt.de
Grube Bindweide, Steinebach (Sieg), www.bindweide.de
Bergbaumuseum, Schulstraße 13, Herdorf / Sassenroth



INFOAUSSTELLUNG
Besucherzentrum der Naturregion Sieg, Schönecker Weg 3, Windeck-Schladeren
In der Ausstellung mit den Erzählbäumen erfährt ihr anhand von Videos oder dem Tierstimmen-Quiz etwas über die Naturregion Sieg und die Geschichte des Siegtals. Außerdem gibt es eine große Auswahl an regionalen Produkten.

Weitere Informationen zu den Angeboten unter:
www.naturregion-sieg.de



Naturregion
Sieg

Fotosafari auf dem Wildwiesenweg



Entdecken Ameise, Assel, Hummel, Schmetterling, Schwarzstorch, Waldeichse und Wildkatze. Mit etwas Glück und Aufmerksamkeit kannst du sie entdecken.

Ablichten Versuche möglichst viele der gesuchten Tiere zu fotografieren! Manche Tiere sind häufig zu finden. Andere wiederum sind sehr scheu, darum haben wir ein wenig nachgeholfen und an Bäumen am Wegesrand auch einige nicht ganz echte Tiere versteckt.

Gewinnen Wenn du vier der genannten Tiere entdeckt und fotografiert hast, sende die Bilder per E-Mail an: info@naturregion-sieg.de und nimm an unserem jährlichen Gewinnspiel teil.

Wo ist das?

Für die Fotosafari geht's zum Wildwiesenweg. Start ist hier der Wanderparkplatz Bourauel. 53783 Eitorf-Bourauel, Hohner Weg

LÄNGE: 5,6 km
bei Trockenheit für Kinderwagen geeignet

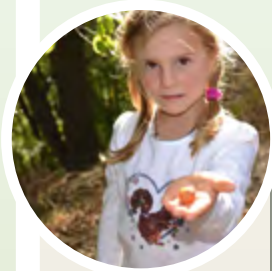
PROFIL: wiesenreiches, kleines Bachtal – Wald und Streuobstwiesen

AKTION: Gewinnspiel
Wenn du 4 der 7 gesuchten Tiere entdeckt und fotografiert hast, sende die Bilder per E-Mail an: info@naturregion-sieg.de und nimm an unserem jährlichen Gewinnspiel teil.

DAS BENÖTIGTE ICH:
Kamera nicht vergessen



Kinder-Erlebnis-Lehrpfad auf dem Keltersberg in Eitorf



LÄNGE: 2 km
für Kinderwagen geeignet, allerdings steiler Aufstieg

PROFIL: sportlich, aktiver Lehrpfad mit steilem Anstieg – wenige Meter vom Ortskern entfernt – schöne Rastmöglichkeit zum Picknicken und toller Ausblick auf Eitorf – für Kindergarten- und Grundschulalter – mit Infotafeln und Mitmachstationen

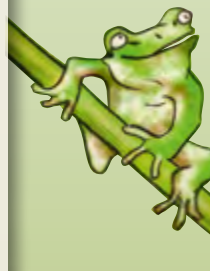
AKTION: kleines Rätsel mit Belohnung – spielerische Bewegungsangebote und Infotafeln

DAS BENÖTIGTE ICH:
sportliche Schuhe, Bewegungsfreude optional: Rätselheft und Stift, erhältlich bei der Tourist-Info Eitorf; Markt 1, Eitorf oder als Download unter naturregion-sieg.de

Kiki Eichhorn und ihre Freunde laden ein zu Spiel und Spaß auf den Höhen des Keltersbergs. Da gibt es zum Beispiel Plitsch, den Eisvogel, Flatti die Fledermaus, die Wassernixe Lilli – sie nehmen euch mit auf Entdeckertour durch den Wald. Auf dem 2 km langen Erlebnislehrpfad findet ihr auch viele Mitmachstationen wie Tierweitsprung oder Wettlauf, Tierspuren erkunden, einen Barfußpfad und vieles mehr. Und nach so viel Bewegung schmeckt ein Picknick in einem der Aussichtspavillons.

Wo ist das?

Der Startpunkt zum Kinder-Erlebnis-Lehrpfad liegt gegenüber der Siegbücke an der Kelterser Straße. Auf dem Keltersberg, 53783 Eitorf



Bienen- und Waldlehrpfad am Hüppelröttchen



KLAPP DICH SCHLAU!

Hier ist dein Spürsinn gefragt:

Lesen: Lies die Infos und schau die Bäume genau an!

Raten: Hast du die Lösung? Sonst rate munter drauflos!

Auflösen: Die richtige Antwort versteckt sich auf der Klappe.



BIENENLEHRPFAD

LÄNGE: 1,5 km

WALDLEHRPFAD

LÄNGE: 3,5 km

für Kinderwagen geeignet

PROFIL: Forstwege

– 11 Mitmachstationen

– 23 „Klapp dich schlau“

Tafeln zum Thema Baum

– 11 illustrierte Infotafeln

zu weiteren Themen des Waldes

AKTION: Quiz mit

Gewinnspiel – interaktive

Elemente

DAS BENÖTIGTE ICH:

Teilnahmekarte und Stift,

erhältlich bei der

Tourist-Info Eitorf; Markt 1,

Eitorf oder als Download

unter naturregion-sieg.de

Melli's Bienenlehrpfad

Große Aufregung im Bienenvolk: „Melli von Hüppelrott“, die Honigbienenkönigin ist verschwunden. Was passiert ist? Das kriegt das raus! Hinweise findest du an den Infotafeln des Bienenlehrpfads. Und nebenbei erfährst du ziemlich viel erstaunliches über Melli und ihre Artgenossen und kannst dich selbst wie eine Biene fühlen. Erlerne z.B. die Bienensprache, schau dir eine Blumenwiese mit Bienenaugen an oder übernimm beim „Wabenspiel“ den Job einer Tankwart- oder Wächterbiene.

Werde Waldexperte

Du denkst, dass alle Bäume irgendwie gleich aussehen? Du erkennst nur das bekannteste Trio: Eiche, Buche und Fichte? Du kennst vom winzigen Insekt bis zum scheuen Reh viele Tiere des Waldes, weißt aber nicht, was sie für den Wald tun – und er für sie? Egal, ob Anfänger oder Experte – die über 30 Infotafeln des Waldlehrpfads halten Fakten und kuriose Details zum Lebensraum Wald für dich bereit.

Wo ist das?

Startpunkt am Wanderparkplatz Melchiorweg, 53783 Eitorf-Käsberg
Wald- und Bienenlehrpfad laufen teilweise parallel zum Försterweg. Der Waldlehrpfad startet an der ersten Station des Bienenlehrpfads und kann in beliebiger Richtung begangen werden.

Räuberweg



Der Fetzter und die Räuberbande

Vor gar nicht allzu langer Zeit trieb der Räuberhauptmann Mathias Weber, genannt der Fetzter, zusammen mit seiner Bande sein Unwesen hier in der Gegend. Da der Fetzter sehr schlau war, konnte er im Dickicht der Wälder seinen Verfolgern immer wieder entkommen und die Polizisten an der Nase herumführen.

Hast auch du das Zeug zum echten Räuber?

An den Mitmachstationen entlang des Weges kannst du das herausfinden: Kennst du die „Gaunerzinken“ – die Geheimsprache der Räuber? Weißt du wie du dir schnell ein Versteck bauen kannst? Probiere aus, ob du so weit spucken kannst wie der Räuberhauptmann Fetzter. Lerne, wie du den Fährtenhunden der Polizei entkommst und deine Räuberkollegen vor Verfolgern warnst. Hast du alle Aufgaben „bestanden“? Dann wartet das „Räuberdiplom“ auf dich – am Campingplatz „Im Eichenwald“.

Wo ist das?

Der Räuberweg startet am Parkplatz Camping „Im Eichenwald“, Roddern 1, 57537 Mittelhof. Für die richtige Reihenfolge der Mitmachstationen am besten dem vorgegebenen Wegeverlauf folgen.



LÄNGE: 4,6 km
nicht für Kinderwagen geeignet

PROFIL: Rundweg mit 7 Mitmachstationen – schmale Wald- und Wiesenwege über Stock und Stein sowie gut ausgebauten Waldwege – an steilen Pfaden oberhalb der Sieg ist ein wenig Vorsicht geboten – kurze Wegeführung über Asphalt zum Steckensteiner Kopf

AKTION: spielerische Angebote – Räuberdiplom erhältlich bei der Anmeldung Campingplatz „Im Eichenwald“

DAS BENÖTIGTE ICH:
Spaß am Räubersein, ein wenig Ausdauer und Geschick

Eichhörnchenweg



Findest du das Nussversteck?

Oh Schreck – Emil Eichhorn hat seinen gesamten Wintervorrat an Nüssen verloren! Der muss natürlich dringend wiedergefunden werden. Kannst du ihm helfen?

Auf der Suche nach dem Nussversteck lernst du Emil Eichhorn und seine Familie kennen. Du erfährst, wie sie wohnen und leben und wie die Eichhörnchen-Kinder aufwachsen. Wozu ist so ein buschiger Schwanz eigentlich gut? Warum legen Eichhörnchen einen Wintervorrat an und warum ist Emils Vorrat verschwunden? Hat Emil etwa Feinde?

Auf dem 3 km langen Rundweg findest du es heraus. Nach der Wanderung lohnt ein Besuch im Tierpark Niederfischbach. Der Tierpark betreibt ein Arche-Programm zur Erhaltung ursprünglicher Haustierrassen und eine eigene Falknerei.

Wo ist das?

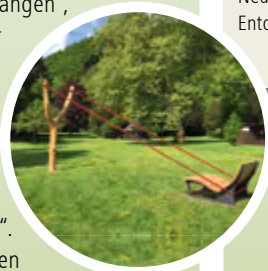
Start ist der Wanderparkplatz am Tierpark Niederfischbach, Schlesingstraße, 57572 Niederfischbach



LÄNGE: 3 km
für Kinderwagen geeignet

PROFIL: 5 Infotafeln – kurze Wanderung ohne nennenswerte Steigungen entlang des Otterbachs – hauptsächlich gut ausgebauter Waldweg

DAS BENÖTIGTE ICH:
Neugier und Spaß am Entdecken



Kunstaktionen auf dem Künstlerweg



Mit Kunst Natur erleben

Spielen, bauen, gestalten oder reimen – über 20 Erlebnisstationen entlang des „Künstlerweg“ rund um Herchen laden ein, viele kleine „Kunstwerke“ in der Natur und mit ihrer Hilfe zu erschaffen. Infotafeln zeigen und beschreiben dir genau, wie du die verschiedenen Aufgaben erledigen kannst. Doch keine Angst, es ist ganz einfach! Alles was du brauchst, hast du schon dabei: Deine Neugier und Fantasie sowie deine Augen, Ohren und Hände.

Und zum Abschluss der Runde kannst Du im Kurpark auf der Hängematte „abhängen“, oder ein Erinnerungs-Foto auf der „Baumschleuder“ schießen.

Wo ist das?

Die Natur-Kunstaktionen für Kinder sind Teil des „Künstlerweg“. Dazu vom Kurpark Herchen aus den Aufstieg zum „Hercheren Höhenpfad“ gehen. Der Start ist an den Kanonen. Am Kurpark, 51570 Windeck-Herchen



LÄNGE: 5,8 km
(kurze Runde, etwa 3 km an der Düsseldorf Hütte den Zuweg Richtung Kurpark nehmen) – nicht für Kinderwagen geeignet

PROFIL: reizvolle Runde mit über 20 Erlebnisstationen – Start und Ende im Kurpark Herchen – Einkiehmöglichkeit

DAS BENÖTIGTE ICH:
Phantasie und Spaß an der Natur

Audioführung Burgruine Windeck auf dem Mäanderweg



Erbarmen, die Hessen kommen!

Was geschah wirklich im „Mordkeller“? Wann läutete der Amtmann die Sturmglocke? Warum waren Angreifer im Treppenturm leichte Beute? Ein Söldner aus dem Dreißigjährigen Krieg lüftet die Geheimnisse der Burg und erzählt von fiesem Feinden, trüben Tränken und trutzigen Türmen.

Wo ist das?

Die Handyführung startet bei der Infotafel an der Westseite der Burgruine und endet oben im Treppenturm neben dem großen Wehrturm. An der Burgruine, 51570 Windeck



LÄNGE DER AUDIO-FÜHRUNG: 10 Minuten
Gelände für Kinderwagen nicht geeignet

PROFIL: Heute hören, was früher war – spannende Handyführung durch das Gelände der Burgruine

DAS BENÖTIGTE ICH:
Handy

Rettet Stadt Blankenberg

Die Kinder Anton und Amelie benötigen deine Hilfe, um die Stadt Blankenberg vor dem finsternen Alchimisten Malus Sinistrius zu retten. An acht Stationen löst du Rätsel und füllst so nach und nach die Lücken des geheimnisvollen Pergamentes, um den Ort vor dem Untergang zu bewahren. Auf deiner Rettungsmission kommst du ganz nebenbei auch an zahlreichen Sehenswürdigkeiten rund um und durch Stadt Blankenberg vorbei.

Hol dir das geheimnisvolle Pergament in einem der Gastronomiebetriebe in Stadt Blankenberg oder bei der Tourist-Info im Hennefer Rathaus und los geht's.

Wo ist das?

Der Weg startet an der Wandertafel vor dem Katharinentor und wo er endet – das bleibt so lange ein Rätsel, bis du die Lücken im Pergament gefüllt hast ...
Graf-Heinrich-Straße, 53773 Hennef / Stadt Blankenberg



LÄNGE: 2,5 km
nicht für Kinderwagen geeignet

PROFIL: spannende Zeitreise durch Stadt Blankenberg mit 8 Rätselstationen – für Kinder von 8–12 Jahre

DAS BENÖTIGTE ICH:
Das geheimnisvolle Pergament, Stift und Spürsinn erhältlich bei der Tourist-Info: Frankfurter Straße 97, Hennef oder als Download unter naturregion-sieg.de

Rundweg: Siegburg – Bergheim – Siegburg

LÄNGE: 28 km **START/ZIEL:** Bhf. Siegburg
Auf dem Weg nach Bergheim kommt ihr an der Siegfähre vorbei, der einzigen Einmannfähre Deutschlands. Einen schönen Biergarten gibt es an dieser Stelle auch. Im Fischereimuseum in Bergheim können Kinder an einer Museumsrallye teilnehmen. Über die Auenlandschaft radelt ihr dann auf dem Rückweg einfach auf der anderen Seite der Sieg nach Siegburg zurück. Hier lädt euch das Wissenshaus der Wanderfische zu einem Besuch ein. Außerdem könnt ihr euch im Freizeitbad Oktopus oder im Freibad AGGUA in Troisdorf erfrischen.



1. Etappe: Siegburg – Stadt Blankenberg

LÄNGE: 17 km **START:** Bhf. Siegburg
ZIEL: Bhf. Stadt Blankenberg
In Hennef lohnt sich ein Abstecher an den Allner See. Wer statt zu baden lieber hoch hinaus möchte, der besucht den Kletterwald Hennef. Weiter geht es nach Stadt Blankenberg. Hier thront oben auf dem sogenannten „blanken“ Berg eine alte Buranlage. Außerdem gibt es zwei kleine Museen für Weinkenner und Historiker. Kinder können eine spannende Zeitreise durch die Stadt machen und dabei Rätsel lösen.

2. Etappe: Stadt Blankenberg – Eitorf

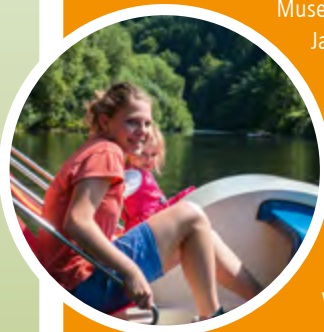
LÄNGE: 12 km **START:** Bhf. Stadt Blankenberg
ZIEL: Bhf. Eitorf
An der Strecke Richtung Eitorf liegt das Schloss Merten mit Orangerie. Ab da müsst ihr ordentlich in die Pedale treten. Aber die kleine Anstrengung lohnt sich, denn in und um Eitorf könnt ihr einiges erleben. Badestellen, Kinderspielplatz, Skatebowl, Basketballanlage und Erlebnislehrpfade – da ist für jede Altersgruppe was dabei.



3. Etappe: Eitorf – Windeck / Schladern

LÄNGE: 27 km **START:** Bhf. Eitorf **ZIEL:** Bhf. Windeck-Schladern
Von Eitorf ist es nicht weit bis nach Stromberg. Dort angekommen lohnt es sich, die Badehose auszupacken. Weiter geht es nach Herchen. Am Kurpark in Herchen warten Treiboote und Minigolf-Schläger auf euch. Dann erreicht ihr erneut mit kräftigen Tritten in die Pedale Schladern. Im nahe gelegenen Museumsdorf Altwindeck laden alte Gebäude und ein Museumsgarten zu einer Zeitreise ins vergangene Jahrhundert ein. Wieder zurück in Schladern habt ihr das Ziel der letzten Etappe erreicht. Von hier aus lohnt sich ein Abstecher zum Naturerlebnispark Panarbora. Dorthin gelangt ihr von Schladern aus über den Panarbora-Radweg.

Genaue Wegbeschreibungen:
www.radweg-sieg.de



Für junge Entdecker



Naturregion Sieg Für junge Entdecker*innen



EUROPAISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen



Garantiert eine gute Verbindung

Durch die perfekte Bahnbindung sind alle Wander- und Radwege in der Naturregion Sieg so gut erreichbar, dass Sie getrost auf das Auto verzichten können. Per Bahn erreichen Sie die Naturregion Sieg über den ICE-Bahnhof Siegburg (www.siegburg.de/centrum). Von dort haben Sie gute Umsteigemöglichkeiten in den RE 9 oder die S 12 zu den insgesamt 21 Bahnhöfen und Haltepunkten an der Siegtalstrecke in Richtung Hennef, Eitorf, Windeck, Au, Wissen, Betzdorf, Kirchen und Mundersbach. Hilfreich ist die Fahrplanauskunft des Verkehrsverbundes Rhein-Sieg (www.vrsinfo.de).

Besucherzentrum Naturregion Sieg
Schönecker Weg 3
51570 Windeck-Schladern
Telefon 02292 956 20 23
info@naturregion-sieg.de
www.naturregion-sieg.de



2. Auflage / Dezember 2021
Fotos: Naturregion Sieg;
Wildkatze: Schorle – wikipedia.de;
Siegfähre: Stadt Troisdorf;
Erlebnisbühlenslandschaft: Klaus Wahl;
Adobe Stock, 123rf
Text Radweg Sieg: ©Känguru Colonia Verlag